



Himmlische Vorbereitungen in Aschau

Beitrag

2022 ist es wieder soweit: Das große Aschauer Heilige Grab wird zur Fastenzeit im März 2022 erneut in der Katholischen Pfarrkirche „Darstellung des Herrn“ aufgebaut, ergänzt diesmal von einer leuchtenden Kunstinstallation am Kirchturm „Himmelsleiter“. Die Himmelsleiter hat eine Höhe von 28 Metern, mit zwölf Sprossen und sieben Engelsflügeln versehen, kommt diese erstmals in den Landkreis Rosenheim. Die Engelsflügel am Kunstobjekt versinnbildlichen, die in der biblischen Vision Jakobs als Boten zwischen Gott und den Menschen auf der Himmelsleiter auf und niedersteigen. Die Symbolfarben Farben ROT und BLAU der Leiter, wiederholten sich in den Abend- und Nachtstunden, wenn die Leiter beleuchtet ist. Als schwebendes Kunstobjekt wird die Himmelsleiter von Mitte März 2022 bis Mitte November 2022 an den Nordturm der Aschauer Pfarrkirche angebracht werden. Die Vorbereitungen für ein reichhaltiges Rahmenprogramm für das Hl. Grab und die Himmelsleiter mit Konzerten, Führungen, Gottesdiensten, stillen Zeiten, Musik für die Seele und weiteren kreativen Ideen sind bereits jetzt schon in vollem Gange. Für das Gemeinschaftsprojekt kam so erneut ein Arbeitskreis (siehe Foto) mit Mitglieder der Katholischen Pfarrgemeinde Aschau i. Chiemgau sowie des Heimat- und Geschichtsvereins Aschau zusammen. Dabei wurden auch verschiedene Varianten – je nach Corona-Lage – überlegt, um die Inhalte von Heiligem Grab und Himmelsleiter auf ganz unterschiedliche Weise Einheimischen und Gästen nahezubringen.

Text und Foto: Herbert Reiter



Kategorie

1. Kirche

Schlagworte

1. Aschau
2. Heiliges Grab
3. Himmelsleiter
4. Katholischen Pfarrgemeinde Aschau